

# Tachertinger

## GEMEINDEBOTE

EMERTSHAM • PETERSKIRCHEN • TACHERTING

Amtsblatt der Gemeinde Tacherting für alle drei Ortsteile

17. Juni 2024



## Oberbayerische Meisterschaft im Bogenschießen

Die Bogenschützen der FSG Tacherting richten am 22. und 23. Juni die Oberbayerische Meisterschaft Fita in der Saison 2023/2024 aus. Den Anfang machen am Samstagvormittag die Schüler und Jugendlichen gefolgt von den Compound Klassen am Nachmittag. Am Sonntag treten die Herren und Damenklassen der Recurve Schützen an die Schießlinie. Seite 7.



## Tacherting ein perfekter Gastgeber - Bezirksentscheid mit 200 Jugendlichen

Die Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis Mühldorf haben beim Bezirksentscheid des Bundeswettbewerbes der Deutschen Jugendfeuerwehr das gesamte oberbayerische Teilnehmerfeld hinter sich gelassen. Viel Lob erhielten die Mitglieder der Feuerwehr Tacherting, die für „perfekte Wettbewerbsbedingungen“ gesorgt hatten. Mehr lesen Sie auf den Seiten 8 und 9 in dieser Ausgabe des Tachertinger Gemeindeboten.



## 950 Jahre Kirche St. Alban - großes Fest am 14. Juli

Die Wallfahrts- und Nebenkirche St. Alban bei Peterskirchen wurde im Jahre 1074 erstmals urkundlich erwähnt. Diesen Termin nehmen die Albani-Freunde zum Anlass und möchten mit der gesamten Bevölkerung am Sonntag, 14. Juli ein großes Fest mit Gottesdienst und historischer Grünlandschau feiern. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 15.



## Trachtenverein Peterskirchen ist Ausrichter vom Gebietspreisplattln

Der Trachtenverein Peterskirchen ist am 22. Juni Ausrichter des Gebietspreisplattln „Nördlicher Chiemgau“. Das heißt, von den 14 Vereinen aus dem Gebiet nördlicher Chiemgau, kommen ca. 200 Dirndl und Buam, die sich beim Preisplattln beteiligen. Da es in Peterskirchen keine so große, passende Lokalität gibt, wird in die Sporthalle Tacherting ausgewichen. Der Trachtenverein freut sich über zahlreiches Kommen! Seite 18.



## Bunter Abend Reloaded - Frisch aufgespuit in Emertsham!

Vielleicht können sich noch einige Bürger an die legendären Bunten Abende erinnern. Veranstaltet wurden diese in den 80er Jahren vom Singkreis Emertsham unter der Leitung von Andy Mayr. Sowohl musikalische Beiträge als auch Sketche sorgten für einen unterhaltsamen Abend. Die Blaskapelle Emertsham möchte diese Abende wieder aufleben lassen. Unter dem Motto „Bunter Abend Reloaded – Frisch aufgespuit!“ soll es beim „Postwirt“ in Emertsham genauso legendär werden, wie vor rund 40 Jahren. Dazu laufen jetzt schon die Planungen für die Veranstaltung am 12.10.. Mehr auf Seite 19.



## Infos der Gemeinde

### Alt-Bürgermeister Rudolf Schenkl feiert im Juni 80. Geburtstag

Im Juni können einige Gemeindebürger runde Geburtstage feiern. 85. Jahre wird Walburga Schulze aus Tacherting. Ihr 80. Wiegenfest können Leonhard Otten aus Peterskirchen und Alt-Bürgermeister Rudolf Schenkl aus Tacherting feiern. 75 Jahre werden Joachim Hillbrecht und Anna Edenhofer, beide aus Tacherting. Herzlichen Glückwunsch!

### Überprüfung der Standfestigkeit 2024 von Grabsteinen auf dem Gemeindefriedhof in Tacherting

Die Grabsteine im Gemeindefriedhof Tacherting werden von der Gemeinde Tacherting in Zusammenarbeit mit einem Fachbetrieb auf ihre Standfestigkeit hin überprüft. Bei dem Termin am Mittwoch, 3. Juli ab 10 Uhr können interessierte Grabnutzungsberechtigte gerne mit dabei sein.

Gemeinde Tacherting  
- Friedhofsverwaltung -

### Durchführung der 4. Runde der zentralen Lärmaktionsplanung Bayern - 2. Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung

Die Regierung von Oberfranken bedankt sich zunächst für die zahlreiche Teilnahme an der 1. Mitwirkungsphase zur bayernweiten Lärmaktionsplanung. Insgesamt haben sich 588 Gemeinden und ca. 8.200 Bürger und Bürgerinnen daran beteiligt. Die Ergebnisse hierzu wurden bereits Anfang des Jahres auf der Website: <https://www.umgebungslaerm.bayern.de/> eingestellt. Am 02.05.2024 startet nun die 2. Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung, in der wieder um das Mitwirken gebeten wird. In dieser 2. Phase soll zum einen das bisherige Verfahren der Lärmaktionsplanung und zum anderen der Entwurf des Lärmaktionsplans zur 4. Runde bewertet werden. Der aktuelle Entwurf ist ab sofort auf der Website: <https://www.umgebungslaerm.bayern.de/> abrufbar. Für die Teilnahme an der 2. Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung wurden wieder Fragebögen vorbereitet. Diese können ab dem 02.05.2024 auf der Website <https://www.umgebungslaerm.bayern.de/> direkt online ausgefüllt und an die Reg. von Oberfranken zugesendet werden. Die Rückmeldungen aus den Fragebögen werden anschließend erfasst, gebündelt und ausgewertet. Die Ergebnisse werden zusammen mit dem finalen Lärmaktionsplan bis 18. Juli 2024 veröffentlicht. Nähere Informationen hierzu können der beiliegenden Pressemitteilung auf der Homepage der Gemeinde Tacherting unter folgendem Link: Durchführung der 4. Runde der zentralen Lärmaktionsplanung Bayern - 2. Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung - Gemeinde Tacherting entnommen werden.



Die **Gemeinde Tacherting** mit ca. 5.900 Einwohnern im Landkreis Traunstein sucht baldmöglichst

### eine Verstärkung unseres Teams Finanzen/Kasse

(m/w/d)

in Teilzeit mit ca. 20 Std./Woche.

#### Dabei geht es in erster Linie um...

- Mitarbeit bei der Erledigung aller anfallenden Kassengeschäfte,
- Buchführung und Zahlungsverkehr,
- Elektronische Belegarchivierung,
- Mitarbeit bei der Erstellung der Jahresrechnung,
- weitere allgemeine Verwaltungstätigkeiten.

#### Ideal wäre es, wenn Sie...

- eine Ausbildung in der öffentlichen Verwaltung oder in einer Bank gemacht hätten, oder über vergleichbare Erfahrungen verfügen würden.
- Zudem sollten Sie flexibel und belastbar sein und
- selbständig und verantwortungsbewusst arbeiten.

#### Wenn Sie dann noch...

- gerne unterstützen, engagiert und eigeninitiativ arbeiten,
- gerne Dienstleister sind und vor Bürgerkontakt nicht zurückschrecken,
- teamfähig sind und über eine gute Sozialkompetenz verfügen,
- mit der heutzutage üblichen Bürotechnik vertraut sind,

### ... dann sollten Sie nicht zögern und sich bewerben!

**Sie erfüllen nicht alles?** – Auch dann haben Sie nur eine Chance auf den Job, wenn Sie sich bewerben!

Also ran an die Bewerbung, denn wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Beschäftigung mit leistungsgerechter Entlohnung nach TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Zusatzleistungen,
- geregelte aber zugleich flexible Arbeitszeiten,
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf nicht nur in der Theorie,
- fachspezifische und fachübergreifende Fortbildungen,
- kurze Wege und einen kooperativen Führungsstil,
- ein tolles Rathausteam mit sehr guter Atmosphäre.

#### Weitere Informationen oder Fragen?

Dazu steht Ihnen gerne die Kämmerin, Frau Bauer, unter Tel.-Nr. 08621/8006-14 zur Verfügung.

#### Worauf warten Sie noch?

#### Bewerben Sie sich - wir freuen uns auf Sie!

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis spätestens 23.06.2024** möglichst per Email als PDF- Dokument mit einem maximalen Volumen von 8 MB an [elke.huettinger\(at\)tacherting.de](mailto:elke.huettinger(at)tacherting.de). Die zugesandten Dateien und Dokumente werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht bzw. vernichtet. Papierbewerbungen können leider nicht zurückgesandt werden. Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise nach Art. 13 DSchGVO zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung auf [www.tacherting.de/](http://www.tacherting.de/) Stellenausschreibungen.

Wir fördern die Gleichstellung aller Mitarbeitenden (m/w/d).

Wir begrüßen Bewerbungen von allen Interessierten.

Bewerber (m/w/d) mit Minderung der Erwerbsfähigkeit werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



Die **Gemeinde Tacherting** mit ca. 5.900 Einwohnern im Landkreis Traunstein (Chiemgau) stellt sich breiter auf, um für die spannenden Herausforderungen der Zukunft gewappnet zu sein.

Wollen Sie sich bei den wichtigen Weichenstellungen für die Zukunft aktiv mit Ihren Ideen einbringen?

Hier ist Ihre Chance dazu, denn wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in Vollzeit und unbefristet

## **für die Leitung der Bauverwaltung**

einen **Verwaltungsfachwirt oder Beamten**

der 3. Qualifikationsebene Verwaltung und Finanzen (m/w/d).

### **Dabei geht es in erster Linie um**

die Leitung der verwaltungsrechtlichen Fragestellungen des gemeindlichen Bauamts:

- im Bauplanungs- und Bauordnungsrecht,
- bei der Beitrags- und Abgabenerhebung nach BauGB und KAG,
- und in der Ortsentwicklungsplanung.

### **Zudem gehört zu Ihren Aufgaben**

- die rechtliche Unterstützung der technischen Bauamtsleitung insbesondere im Vergabe- und Vertragsrecht,
- die Federführung bei Zuwendungsverfahren für gemeindliche Baumaßnahmen,
- die Unterstützung des Bürgermeisters bei grundsätzlichen Fragen im Aufgabenbereich und
- die Personalverantwortung für die Mitarbeitenden im Verwaltungsbereich des Bauamts.

**Kurzum: Die Stelle hat für die Entwicklung der Gemeinde eine zentrale und wichtige Bedeutung mit großem Einfluss und Gestaltungspotential. Sie bietet daher auch eine hervorragende Möglichkeit sich für eine höherwertige Tätigkeit in der Gemeinde zu bewähren.**

### **Ideal wäre es, wenn Sie**

- eine entsprechende Verwaltungsausbildung als Beschäftigte(r) oder Beamter/Beamtin haben und
- bereits über Praxiserfahrungen im öffentlichen Bau- und Zuwendungsrecht verfügen.

### **Wenn Sie dann noch**

- selbständig, verantwortungs- und kostenbewusst arbeiten,
- teamfähig und gerne Dienstleister sind,

- kommunikations- und konfliktfähig sind und über eine gute Sozialkompetenz verfügen,
- eine hohe persönliche Einsatzbereitschaft mitbringen,
- gute, aufgabenbezogene EDV-Kenntnisse haben und
- über die Fahrerlaubnis für PKW verfügen,

### **... dann sollten Sie nicht zögern und sich bewerben!**

**Sie erfüllen (noch) nicht alles?** – Auch dann haben Sie nur eine Chance auf den Job, wenn Sie sich bewerben!

Wir unterstützen Sie gerne, wo Sie es brauchen, wenn Sie es nur wollen!

### **Unser Angebot:**

- Attraktive Vergütung einschl. Zusatzleistungen des öffentlichen Dienstes,
- ein tolles Rathausteam mit sehr guter Atmosphäre und Zusammenhalt,
- geregelte aber zugleich flexible Arbeitszeiten,
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf nicht nur in der Theorie,
- fachspezifische und fachübergreifende Fortbildungen,
- kurze Wege und einen kooperativen Führungsstil.

### **Sie möchten gerne weitere Informationen oder haben Fragen?**

Dazu steht Ihnen der Geschäftsleiter, Herr Beringhoff, unter Tel.-Nr. 08621/8006-17 gerne zur Verfügung.

### **Wollen Sie mit uns die Zukunft gestalten? Dann bewerben Sie sich - wir freuen uns auf Sie!**

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis spätestens 30.06.2024** möglichst per Email als PDF- Dokument mit einem maximalen Volumen von 8 MB an [elke.huettinger@tacherting.de](mailto:elke.huettinger@tacherting.de). Die zugesandten Dateien und Dokumente werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht bzw. vernichtet. Papierbewerbungen können leider nicht zurückgesandt werden. Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise nach Art. 13 DSchGVO zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung auf [www.tacherting.de/Stellenausschreibungen](http://www.tacherting.de/Stellenausschreibungen).

Wir fördern die Gleichstellung aller Mitarbeitenden (m/w/d). Wir begrüßen Bewerbungen von allen Interessierten. Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei im Wesentlichen gleicher Eigenschaft bevorzugt berücksichtigt.

# **Grillfest**

**für die Bevölkerung  
bei den**



**Stockschützen SVL**

**Samstag, 13. Juli 2024**

**um 17:00 Uhr**

**Grillfleisch, Steckerlfisch,  
u.v.m.**

**Fanclub Schalcher Löwen  
Stockschützen SV Linde Tacherting**

## Allgemeines

### Entsorgung von Kreuzkräutern und Riesenknöterich – Abgabe an Wertstoffhöfen im Landkreis möglich

Auch in diesem Jahr können Jakobskreuzkraut, Wasserkreuzkraut und Riesenknöterich wieder fachgerecht über die Wertstoffhöfe im Landkreis Traunstein entsorgt werden.

Jakobskreuzkraut und Wasserkreuzkraut sind giftig und stellen vor allem für Tiere eine Gefahr dar. Ihre weitere Verbreitung muss deshalb unbedingt verhindert werden. Sie sollten vor allem im Frühjahr rechtzeitig entfernt werden, damit ihre Ausbreitung wirksam eingedämmt wird. Speziell beim Wasserkreuzkraut reicht Mähen nicht aus, sondern es muss ausgegraben werden.

Die Kreuzkräuter können in verschlossenen Säcken verpackt zum Grüngut gebracht werden. Dadurch wird eine weitere Verbreitung des Samens über den Wind verhindert. Durch ein externes Unternehmen wird der Inhalt der Säcke bei ausreichender Temperatur über eine Kompostieranlage entsorgt, wodurch der Samen seine Keimfähigkeit verliert. Bei der ZAS-Müllumladestation in Weiderting können Kreuzkräuter ebenfalls gründlich verpackt abgegeben werden. In diesem Fall wird um eine kurze telefonische Anmeldung beim Landratsamt unter 0861/58-7684 gebeten.

Wie die Kreuzkräuter kann auch der Knöterich bei den Wertstoffhöfen im Landkreis, im Grüngutcontainer beziehungsweise an den Häckselplätzen entsorgt werden. Ein Verpacken ist hier nicht erforderlich. Wegen des großen Ausbreitungsdranges sollte außerdem aktiv gegen seine weitere Ausdehnung vorgegangen werden. Da das große Wurzelwerk viel Energie speichert, muss über mehrere Jahre regelmäßig, im besten Fall wöchentlich, gemäht werden, um den Knöterich zumindest zurückzudrängen. Das Ausgraben der Pflanze hingegen bringt kaum Erfolg, weil ihre Wurzeln bis zu zwei Meter tief in die Erde reichen. Da jedes Teilstück wieder anwachsen kann, ist bei der Entsorgung darauf zu achten, dass keine Stücke zurückbleiben.

Weitere Informationen finden Sie auch auf im Internet des Landkreises Traunstein im Bereich Abfallentsorgung/Links/Sonstiges à [merkblatt\\_riesenknoeterich.pdf](#) und [merkblatt\\_kreuzkraeuter.pdf](#)

### 2.000 Schülerinnen und Schüler bei der „Ausbildungsroas“ in Traunreut

Rund 2.000 Jugendliche aus dem ganzen Chiemgau kamen am 3. Mai nach Traunreut. Dort präsentierten sich 125 Ausbildungsbetriebe im K1 und in Messehallen. Vertreten waren Handwerk, Hotels, Soziales, Handel und Industrie aus dem ganzen Landkreis. Sie standen den Schülerinnen und Schülern einen Tag lang für Erstkontakte zur Verfügung. Dr. Birgit Seeholzer, Geschäftsführerin der Chiemgau GmbH, betonte die guten Karrieremöglichkeiten im Landkreis Traunstein: „Die jährliche „Ausbildungsroas“ macht die Vielfalt der Ausbildungsberufe im Chiemgau sichtbar“. An vielen Messeständen konnten die Schülerinnen und Schüler probeweise schrauben, feilen, einen Roboterarm steuern und vieles mehr. Mit Polizei und Rettungskräften konnten sie ebenso Gespräche führen wie mit Caritas, Handwerksbetrieben, Gastronomie und Verwaltungsbehörden. Der sinnvolle nächste Schritt ist laut Seeholzer die Suche nach einer passenden Praktikumsstelle – etwa für die Sommerferien. Auf der Seite [chiemgau-wirtschaft.de/praktikumsboerse](http://chiemgau-wirtschaft.de/praktikumsboerse) gibt es eine Übersicht aller Unternehmen im Chiemgau für Praktikum und Ausbildung. Die jährliche „Ausbildungsroas“ der Chiemgau GmbH in Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsverband Landkreis Traunstein e.V. ist ein wichtiger Beitrag zur Nachwuchs- und Fachkräftesicherung im Chiemgau.



## Vereinsnachrichten

### Abfahrtszeiten zum Vereinsausflug des Gartenbauverein Tacherting

Liebe Gartenfreunde, die Abfahrtszeiten für den Vereinsausflug am 24. Juni sind wie folgt: Abfahrt Bahnhof um 6.30 Uhr, Aichmühle 6.35 Uhr und in Peterskirchen am Parkplatz neben der Kirche um 6.45 Uhr.

### Oberbayerische Meisterschaft Bogenschießen in der Gemeinde Tacherting

Die Bogenschützen der FSG Tacherting richten am 22/23.06.2024 die Oberbayerische Meisterschaft Fita in der Saison 2023/2024 aus. Den Anfang machen am Samstagvormittag die Schüler und Jugendlichen gefolgt von den Compound Klassen am Nachmittag. Am Sonntag treten die Herren und Damenklassen der Recurve Schützen an die Schießlinie.

An besagtem Wochenende starten die besten oberbayerischen Schützen vor heimischer Kulisse. Die FSG lädt alle ein, die spannende Meisterschaft vor Ort zu erleben, für das leibliche Wohl ist mit Leberkäsemmeln, Kaffee und Kuchen gesorgt. Wir freuen uns wieder darauf die Meisterschaft auszurichten. Bereits im letzten Jahr war die FSG Tacherting der Ausrichter.

Den genauen Zeitplan der Meisterschaft finden sie auf der Homepage der FSG Tacherting. Über Kuchenspenden aus der Gemeinde für die Veranstaltung würden wir uns sehr freuen. Bitte Rückmeldung an [bogen@fsg-tacherting.de](mailto:bogen@fsg-tacherting.de).



## Vereinsnachrichten

### Tacherting ein perfekter Gastgeber – Bezirksentscheid mit 200 Jugendlichen

Die Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis Mühldorf haben beim Bezirksentscheid des Bundeswettbewerbes der Deutschen Jugendfeuerwehr das gesamte oberbayerische Teilnehmerfeld hinter sich gelassen. Alle sechs Startplätze für den Landesauscheid in Tirschenreuth gehen nach Mühldorf. Viel Lob erhielten die Mitglieder der Feuerwehr Tacherting, die für „perfekte Wettbewerbsbedingungen“ gesorgt hatten. Die Jugendfeuerwehr Heldenstein konnte sich vor Oberneukirchen 1 und Au am Inn durchsetzen. Einen Eintrag in die Geschichtsbücher haben sich die Jugendlichen aus Aching (Bezirk Braunau) gesichert, sie sind das erste österreichische Team überhaupt, das an dem Wettbewerb teilgenommen hat.

Die Anspannung und Konzentration waren den Jugendlichen aber auch ihren Betreuern vor den Prüfungen deutlich anzusehen. Nichts wurde dem Zufall überlassen, die Schläuche waren perfekt gerollt, die Leinen feinsäuerlich verpackt und die Schutzausrüstung in einem perfekten Zustand. Das ganze Szenario ähnelte insgesamt einem großen sportlichen Event, war jedoch ein Feuerwehrwettbewerb für den Nachwuchs. Rund 200 Jugendliche in 15 Teams waren in Tacherting zum Bezirksentscheid des Bundeswettbewerbes der Deutschen Jugendfeuerwehren angetreten.

#### Sport und Feuerwehraufgaben kombiniert

„Wir als Landkreis Traunstein waren zum ersten Mal in der Geschichte Austragungsort eines überregionalen Wettbewerbes“, informierte am Rande der Veranstaltung Kreisbrandrat Christof Grundner und zeigte sich davon beeindruckt, „mit wieviel Einsatz die Brandschützer der Zukunft ans Werk gingen“. Das Fußballfeld des SV Linde Tacherting verwandelte sich in eine Wettbewerbsarena „Löschaufbau“ und die 400 Meter Laufbahn wurde zum kombinierten „Feuerwehr-Staffellauf“ umfunktioniert.

Der Wettbewerb bestand aus zwei großen Teilen. In der ersten Aufgabe hatten die Jugendlichen einen Löschaufbau, beginnend bei Setzen eines

Standrohres, bis zum Einsatz dreier Strahlrohre am Ende der Übung zu errichten. Dabei mussten die Teilnehmer verschiedene Hindernisse wie einen Kletterturm, einen Tunnel beziehungsweise einen Wassergraben überwinden und abschließend verschiedene Konten anlegen. Der zweite Teil bestand aus einem Staffellauf, bei dem es neben dem Laufen auch um Feuerwehraufgaben wie Leinenwerfen und Schlauchaufrollen ging.

#### Sechs Teams fahren zum Landesentscheid

Oberbayern darf insgesamt sechs Plätze am Landesentscheid belegen. Daher wurde es in den Nachmittagsstunden bei der feierlichen Siegerehrung besonders spannend. Musikalisch begleitet vom Fanfarenzug der Feuerwehr Trostberg sind die Jugendlichen in die Arena eingezogen und haben sich zur Siegerehrung aufgestellt. Neben den Schiedsrichtern erwiesen Tachertings 1. Bürgermeister und Schirmherr Werner Disterer, die stellvertretende Landrätin Resi Schmidhuber und Landtagsmitglied Dr. Martin Brunnhuber den Jugendlichen die Ehre und zeigten sich von den Leistungen beeindruckt.

#### Tacherting war ein perfekter Gastgeber

„Herzlichen Glückwunsch an alle Sieger obwohl heute ja Alle gewonnen haben. Es ist im Leben auch wichtig zu lernen, dass man auch mal Nicht-Gewinner ist, weil andere bessere Leistungen erzielt haben“, sagte Werner Disterer in seiner Ansprache und freute sich, dass „Tacherting im Dreilandskreis-Eck“ so viel Lob für die Austragung erhalten hat. Ähnlich sah dies auch der Bezirksjugendwart Benno Dierkes, „alle sind Sieger, weil jede Mannschaft die Mindestpunktzahl den Erwerb des Oberbayerischen Wettbewerbsabzeichens in Silber und Gold erreicht hat und das Abzeichen erhält“.

„Unsere Feuerwehren liegen dem Landkreis sehr am Herzen“, betonte Resi Schmidhuber und fügte hinzu, „ich habe heute einen tollen Wettbewerb mit vielen engagierten jungen Menschen gesehen, die die Zukunft der Feuerwehr darstellen“. Dies bekräftigte auch Dr. Martin Brunnhuber, „ihr seid tolle Beispiele dafür, dass die Generation Z nicht nur noch auf Handys rum dattelt sondern auch mit Engagement und Freude für etwas einsteht“.



In Tacherting ist vor wenigen Wochen ein Bezirksentscheid der Jugendfeuerwehren zu Ende gegangen, der Einzug in die Geschichtsbücher halten wird. Erstmals in der Geschichte hat ein österreichisches Team daran teilgenommen und alle sechs Startplätze für den Landesentscheid gehen in den Landkreis Mühldorf. Die Fotos zeigen das Siegerteam aus Heldenstein und die Teilnehmer beim Einmarsch, angeführt vom Fanfarenzug der FFW Trostberg.

## Vereinsnachrichten

### Jugendgruppe aus Aching schreibt Geschichte

Michael Matschi, Hautorganisator des Tages und verantwortlich für Wettbewerbe beim Bezirksfeuerwehrverband Oberbayern dankte insbesondere den etwa 50 Schiedsrichtern, die für faire Wettbewerbsbedingungen gesorgt haben. Außerdem sprach er seinen Dank an die unzähligen Helfer aus ganz Oberbayern und insbesondere aus dem Landkreis Traunstein aus. Gleichzeitig freute er sich über ein Novum in der Geschichte des Wettbewerbs. „Die Feuerwehr Aching aus dem oberösterreichischen Bezirk Braunau ist das erste Team überhaupt, das an einem Bezirksentscheid teilgenommen hat“, so Michael Matschi.

### Die Jugend aus dem Landkreis Mühldorf „räumt ab“

„Ich wünsche unseren sechs oberbayerischen Mannschaften für den in wenigen Wochen stattfindenden Landesentscheid von Herzen viel Erfolg“, sagte der Vorsitzende des Bezirksfeuerwehrverbandes Dr. Rüdiger Sobotta, ehe es zur Siegerehrung ging. Die Jugendfeuerwehr Heldenstein konnte sich am Ende vor den Mannschaften Oberneukirchen 1 sowie Au am Inn durchsetzen. Die zweite Mannschaft aus Oberneukirchen landete „denkbar knapp“ auf dem undankbaren vierten Platz, darf sich jedoch trotzdem freuen, weil sie ebenfalls neben der „Spielgemeinschaft“ Au-Aschau am Inn sowie Gutenberg nach Tirschenreuth fahren darf.

Auf den weiteren Plätzen landeten die Jugendfeuerwehren Flintsbach (Rosenheim), Hörlkofen (Erding), Heldenstein-Lauterbach (Mühldorf), Mauern (Freising), Flintsbach 2 (Rosenheim), Hörlkofen 2 (Erding), Hohenkammer (Freising), Aching (Braunau), Ebenhausen (Pfaffenhofen) und Manching (Pfaffenhofen). Einen Wermutstropfen aus Sicht der Gastgeber des Landkreises Traunstein gibt es allerdings, „die Jugendfeuerwehr Reit im Winkel hatte sich als einziges Team gemeldet und musste leider kurzfristig absagen“, so Christof Grundner, der sich allerdings optimistisch zeigt, „dass wir in den kommenden Jahren auch mit Mannschaften vertreten sind“.

### Volles Haus bei der „Blaulicht-Hupenparty“

Nachdem die FFW Peterskirchen letztes Jahr schon einiges zu ihrem traditionellen Pfingstfest geändert hatte, gab es auch dieses Jahr wieder eine neue Aufmachung.

Statt einem zweitägigen Fest im Dorf wurde dieses Jahr die „Blaulicht-Hupenparty“ außerorts beim „Sieglar“ veranstaltet. Beste musikalische Unterhaltung gab es dabei von den DJs Xander und Hauptakt Joe Lennox, die der maximal gefüllten Halle bis zur letzten Minute kräftig einheizten. Das ältere Publikum sollte ebenfalls nicht zu kurz kommen, und so wurde eine Ü30 Area mit eigener Musik angeboten. Für den Hauptorganisator und 3. Vorstand Erl Daniel ein voller Erfolg. „Die Stimmung war super und alles verlief reibungslos. Ein toller Startschuss für unser 135-jähriges Jubiläum im Jahr 2025 mit einem überlegenden Programm für Jung- und Alt“, so Erl.



### Theater im Rahmen des 30-jährigen Bestehens des Ambulanten Hospizdienstes der Caritas Traunstein

Der zehnjährige Oskar hat Leukämie und weiß, dass er nicht mehr lange leben wird. „Eierkopf“ nennen ihn die anderen Kinder im Krankenhaus. Doch das ist nur ein Spitzname und tut nicht weiter weh. Schlimmer ist, dass seine Eltern Angst haben, mit ihm über die Wahrheit zu reden. Da bringt ihn Madame Rosa auf die Idee, über alles nachzudenken, was ihn bewegt – in 13 Briefen an den lieben Gott. Unsentimental und unerschrocken, erzählen Oskars Briefe von Liebe, Schmerz, Freude und Verlust. In nur wenigen Tagen erlebt er auf wunderbare Weise ein ganzes Menschenleben.

#### Über den Autor:

Eric-Emmanuel Schmitt ist heute einer der weltweit meistgelesenen und meistgespielten französischsprachigen Autoren. 1960 geboren, wird er an der Pariser Elitehochschule Ecole Normale Supérieure ausgebildete Lehrbeauftragte und Doktor der Philosophie zunächst als Theaterautor mit seinem Stück „Der Besucher“ bekannt. Das Stück wird zu einem Klassiker im Repertoire von Theatern auf der ganzen Welt. Rasch schließen sich weitere erfolgreiche Stücke an. Gleichermaßen von Publikum und Kritik gefeiert, wird Schmitt für seine Arbeiten mit mehreren „Molière“ und dem „Grand Prix du Théâtre“ der Académie française ausgezeichnet. Seine Bücher liegen heute in 43 Sprachen übersetzt vor, seine Stücke werden in über fünfzig Ländern regelmäßig aufgeführt. Auch für das Kino und als Opernübersetzer ist Schmitt erfolgreich. Eric-Emmanuel Schmitt lebt in Brüssel.

#### Termin: Donnerstag, 27. Juni um 19.30 Uhr

Aus dem Französischen von Annette und Paul Bäcker.

Für die Bühne bearbeitet von Rene Rothe, mit: Jule Richter und Benjamin Hirt

Regie und Ausstattung: Rene Rothe

Eine Produktion des Ensemble La Vie e.V., München und Rene Rothe Management, Dresden

NUTS – Die Kulturfabrik Traunstein,

Crailsheimstr. 12, Traunstein

VVK: 18 Euro, AK: 20 Euro

Reservierung NUTS: Tel: 0861-8431, info@nuts-diekulturfabrik.de

Ansprechpartner bei Rückfragen: Ambulanter Hospizdienst Traunstein Telefon: 0861 / 98877-920

### Zwei Ausflüge beim Gartenbauverein Emertsham

Einen Halbtages- und einen Ganztagesausflug plant der Gartenbauverein Emertsham im Juli 2024.

Der erste geht am Donnerstag, 4. Juli zur Gartenbäuerin Veronika Schneider nach Prähub bei Kastl. Dort erfährt man in dem ca. zweistündigen Aufenthalt vieles für einen pflegeleichten und bienenfreundlichen Staudengarten. Treffpunkt zur gemeinsamen Abfahrt dazu ist um 13.30 Uhr in Emertsham am Kirchenvorplatz. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Auf der Rückfahrt besteht die Möglichkeit zu einer gemeinsamen Einkehr ins Café Schönstetter in Unterneukirchen. Der zweite Ausflug führt in Zusammenarbeit mit Busreisen Wengler am Samstag, 20. Juli zur Landesgartenschau nach Kirchheim. Nähere Angaben dazu werden rechtzeitig in der Tagespresse veröffentlicht.

Anmeldungen zu beiden Terminen nimmt Marianne Reiter, Tel. 08622/676 entgegen (Bitte den Anrufbeantworter nutzen). Auch Nichtmitglieder sind zu beiden Ausflügen herzlich willkommen.



## Erfahrungsbericht: Ein halbes Jahrzehnt Elektroauto

von Ingomar Blum

Unser Elektroauto ist im März 2024 fünf Jahre alt geworden - Zeit, eine Bilanz zu ziehen.

### 1. Reichweite:

Mit der Übernahme unseres E-Autos im März 2019 fasste unser E-Auto-Akku Energie für 475 km (WLTP-Reichweite 560 km). Nach einer Fahrleistung von 77.500 km in diesen fünf Jahren hat die Batterie mit 467 km Reichweite einen kaum spürbaren Kapazitätsverlust von 1,7 %. Um den Akku zu schonen, laden wir ihn mit einer langsamen Ladegeschwindigkeit zwischen 21 und 35 km/h von max. möglichen 60 km/h bewusst nur bis maximal 80 % auf und entladen ihn bis minimal 20 % seiner Reichweitenkapazität (Smartphone-Regel). Nur während Urlaubsfahrten laden wir die Batterie nach ca. 300 km innerhalb von nur ca. 35 Minuten von 20% auf 100 % auf. Ferner beschränken wir starke Beschleunigungsvorgänge auf das Überholen. Unsere anfängliche Reichweitenangst verflog schnell durch die Erkenntnis, dass unsere üblichen Fahrstrecken zwischen 15 und 120 km liegen. Den vom Hersteller angegebenen Verbrauchswert von 20 kWh/100km unterschreiten wir durch unser Fahrverhalten um 23 % und liegen bei 15,4 kWh/100 km. Das entspricht einem Verbrauch von 1,6 Litern Diesel auf 100 Kilometer, jedoch nutzen wir die Leistung der beiden Motoren in Höhe von 420 PS nie. Wir haben festgestellt, dass die Klimaanlage (noch ohne Wärmepumpe) einen maßgeblichen Einfluss auf die Höhe des Verbrauchs hat, egal ob Sommer oder Winter.

### 2. Laden:

Vor der Installation unserer PV-Anlage haben wir unser E-Auto ein Jahr lang an einer normalen Zwei-Phasen-Haussteckdose mit ca. 3 kW geladen, was bequem eine Reichweitenerhöhung um 200 km in 12 Stunden Ladezeit über Nacht ermöglicht. Auf Reisen haben wir knapp 50-mal die Schnellladeinfrastruktur unseres Autoherstellers genutzt. Aufgrund der erwähnten Reichweitenangst erwarben wir eine Ladekarte, die wir jedoch nur einmal nutzten, denn die Schnellladestationen entlang der Autobahnen sind mit einer durchschnittlichen Distanz von 80 km gut erreichbar. Die Digitalisierung beschränkt sich nicht nur auf den Fahrkomfort des E-Autos, sondern ermöglicht auch die Kommunikation mit den Ladestützpunkten, sodass wir die Anzahl der freien Ladesäulen und die verbleibende Reichweite zur angesteuerten Ladestation während der Fahrt einsehen können und die Batterie zur Schnellladung vorkonditioniert wird. Bisher haben wir nur in Geiselwind an der A3 einen wirklich stark frequentierten Schnellladestützpunkt erlebt. Unsere Wallbox ging leider sechs Wochen nach Ablauf der Garantie kaputt, aber wir konnten uns mit dem Hersteller über einen Vergleich zum Austausch einer generalüberholten gebrauchten Wallbox einigen. Das Laden an Schnellladestationen während unserer Urlaubsfahrten entschleunigt den Reiseprozess und bietet uns Zeit zum Entspannen und zum Essen.

### 3. Service und Reparatur:

Nach fast vier Jahren haben wir die Reinigung der Klimaanlage sowie den Austausch der Bremsflüssigkeit angestoßen. Den ersten Satz Sommerreifen ließen wir nach fünf Saisonen in einer kleinen Autowerkstatt eines Verwandten vorsorglich austauschen. Laut Inhaber wäre eine weitere Saison

möglich gewesen. Der Service ist sehr komfortabel per Ferndiagnose, Heimservice (Ranger) oder wenn es nicht mehr anders geht durch einen Besuch einer Werkstatt des Herstellers in Heimstetten. Die Kinderkrankheiten, d.h. ein quietschender Querlenker und Feuchtigkeit im hinteren Kofferraum, wurden anstandslos beseitigt. Die zweite Hauptuntersuchung haben wir bequem ohne Anmeldung und ohne Beanstandung von einem begeisterten Prüfer in unsere Region durchführen lassen.

### 4. Ökonomie und Ökologie:

Seit dem Kauf unseres E-Autos haben wir uns im Vergleich zu unserem Vorgänger-Auto (5,5 Liter Diesel pro 100 km) ca. EUR 5.150 Treibstoff gespart. Dieser Betrag setzt sich aus Eigen-PV-Strom-Ladung (54 %), Hausstrom-Ladung (24 %) und sonstigen Ladevergünstigungen (22 %) zusammen.

Dadurch, dass wir seit März 2020 mit dem Strom aus unserer PV-Anlage laden, konnten wir im Vergleich zum Diesel-Vorgänger-Auto 7.100 kg Kohlendioxid sparen, was dem CO<sub>2</sub>-Speichervermögen von zwei einhundertjährigen Buchen entspricht.

### 4. Fazit:

Die fünfjährige Nutzung unseres Elektroautos war äußerst positiv. Dank der bequemen, unabhängigen und sorgfältigen Nutzung unseres häuslichen Stroms für das Fahrzeug, konnten wir nicht nur umweltfreundlich unterwegs sein, sondern auch erhebliche Einsparungen bei den Betriebskosten verzeichnen. Die nahezu keinen Wartungs- und geringen Unterhaltskosten haben unsere frühe Entscheidung für ein Elektroauto bestätigt und uns eine zuverlässige und kosteneffiziente Individualmobilitätslösung geboten.

### Energietipp:

Teste im Sommer, ob du den Energieverbrauch deines hocheffizienten Elektroautos reduzieren kannst, indem du statt der Klimaanlage das Fenster leicht öffnest. Beobachte die Veränderung im Verbrauch und entlaste damit die Batterie deines Fahrzeugs. Du wirst erstaunt sein!

Wenn

Wenn Du mehr darüber erfahren willst, wie wir die Klimaziele in unserer Gemeinde mitgestalten können, komm zu unserem Stammtisch am 28.06.2024 um 19 Uhr in der Pizzeria Don Camillo in Tacherting [www.energie-tacherting.de](http://www.energie-tacherting.de)

## Vereinsnachrichten

### Gelb-Blauer Familientag im Mörntal-Stadion

Am Samstag, 6. Juli findet ab 13.30 Uhr der Gelb-Blauer Familientag der Jugendleitung des TSV Peterskirchen statt. Zu Beginn werden die Tanzmäuse und Zumba-Mädels ihr Können zeigen. Es gibt weitere Spielstände von den Abteilungen Fußball, Tennis, Tanzen und Stockschützen. Die Kinder können auf der Piraten-Hüpfburg und auf der megalangen Luftschlange toben. Die Kinderdisco wird den aktiven Tag abrunden. Für das leibliche Wohl ist während des ganzen Tages mit Kaffee und Kuchen, Getränken, Pommes und Gegrilltem bestens gesorgt. Die Jugendleitung des TSV Peterskirchen lädt alle Gäste ganz herzlich ein.



Jede Menge geboten sein wird wieder beim Gelb-Blauen Familientag des TSV Peterskirchen im Mörntal-Stadion.

### Junior 1 und Junior 2-Prüfungsvorspiele in der Musikschule Emertsham

Am 11. Mai traten 39 Kandidatinnen und Kandidaten zu ihren Junior 1 und Junior 2-Prüfungsvorspielen an. Die Palette der Instrumente reichte von Akkordeon, Blockflöte, Geige, Gitarre, Hackbrett, Klarinette, Klavier, Querflöte bis zum Saxofon.

Die Lehrkräfte Annemarie Bayerl, Albert Galimzanov, Leopold Gnedel, Helmut Jahn, Daniela Kűfner, Rosina Rollfinke und Ulrike Wiedmann-Feichtl freuten sich über die gelungenen Leistungen ihrer Schützlinge.

Mit Freude nahmen die Musikschülerinnen und Musikschüler Ihre Urkunden und Aufkleber von der Musikschulleiterin Ulrike Wiedmann-Feichtl entgegen.



Die Fotos zeigen die Junior 1 und Junior 2-Kandidaten mit ihren Lehrkräften Albert Galimzanov, Leopold Gnedel, Helmut Jahn, Daniela Kűfner und Ulrike Wiedmann-Feichtl.

**Die nächste Ausgabe  
des Gemeindeboten erscheint  
am Dienstag, 16. Juli  
Redaktionsschluss:  
Mittwoch, 3. Juli**

## Vereinsnachrichten

### Die Frauengemeinschaft Emertsham-Peterskirchen feierte 50 Jahre ihres Bestehens

Die Katholische Frauengemeinschaft Emertsham-Peterskirchen e. V. feierte ihr 50. Gründungsjubiläum. Der Festabend, am Freitag, 3. Mai, wurde im Saal des „Kirchenwirtes“ gefeiert. Davor fand in der Pfarrkirche im Rahmen einer Maiandacht der Festgottesdienst statt. Hierzu waren alle Ortsvereine eingeladen, sich mit der Fahne zu beteiligen.

Um etwa 20 Uhr begann der Festakt im vollen Saal des „Kirchenwirts“ mit einem Rahmenprogramm und humoriger Unterhaltung unter der Regie von Marielle Rannetsberger. Nach dem gemeinsamen Essen leitete die Vorsitzende der Katholischen Frauengemeinschaft Andrea Grill durch den weiteren Abend. Als Festgäste begrüßte die Frauengemeinschaft den Bürgermeister Werner Disterer, Pfarrer Michael Brüderl und als Vertreterinnen des Diözesanverband, die ortsansässige Marianne Westner-Glier und Ingrid Meindl-Winkler aus München. Es war ein rundum unterhaltsamer Abend.

Eine besondere Ehrung kam den Frauen zuteil, die die KFD in den letzten 50 Jahren als Vorsitzende leiteten. Das Foto zeigt von links nach rechts: Renate Danzl, Marianne Kreamsreiter (gemeinsam 20 Jahre), Helga Gaßner (4 Jahre), Kathi Holzner (8 Jahre), Maria Wolf (17 Jahre) und Andrea Grill (seit 2023). Die ersten Vorstände im Jahr 1974 waren Maria Bernauer und Luise Lohner. Sie übergaben 1978 an Maria Wolf und ihre Stellvertreterin Sofie Sonderhauser.



Aktuell steht die Frauengemeinschaft unter der Leitung von Andrea Grill und Resi Obergröbner. Weitere Mitglieder der Vorstandschaft sind aktuell Rita Salfer als Kassierin und Susanne Friedrich als Schriftführerin. Der Helferkreis setzt sich zusammen aus Martina Bernauer, Rosmarie Dimpler, Elisabeth Stadler, Mathilde Buchner, Karin Ortner, Cindy Rannetsberger, Sonja Scherer, Ulrike Schmitz und Maria Wimmer. Aktuell hat die kfd rund 180 Mitglieder.



### Des Beste gibt's dahoam: Flanieren, probieren und genießen beim Regionaltag des Landkreises Traunstein

Am Sonntag, 14. Juli findet wieder der beliebte Regionaltag des Landkreises Traunstein statt. Erzeuger und Veredler aus der Region präsentieren die Vielfalt der heimischen Lebensmittel - dieses Jahr rund um das Thema „Hopfen und Malz, Gott erhalt's - Bier in allen Facetten erleben“. Wer einen Einblick in das umfangreiche Angebot erhalten möchte, der ist am Regionaltag genau richtig.

#### Alle Veranstaltungsinfos auf einen Blick:

- Wann? Sonntag, 14. Juli, ab 10 Uhr, bei jedem Wetter
- Wo? Im Stadtpark in 83278 Traunstein, freier Eintritt
- Was ist geboten? Verkostung und Verkauf regionaler Spezialitäten, Handwerkskunst, Almhütte mit Terrasse und Musik, Bier, Brotzeit, Kaffee und Kuchen, Show-Cooking, Kleine Bierkunde, Streichelzoo, Kinderprogramm u.v.m.
- Informationen rund um das Thema „Hopfen und Malz, Gott erhalt's - Bier in allen Facetten erleben“

## Vereinsnachrichten

### Feierliche Maiandacht

Viele Gläubige fanden sich am Freitag, 24. Mai auf dem „Hannsmahof“ in Schalchen ein, um gemeinsam mit dem Tachertinger Frauenkreis und der KSK Tacherting eine Maiandacht zu feiern. Pfarrer Michael Brüderl führte zusammen mit Diakon Konrad Maier durch die Andacht. Zum beliebten Marienliedes „Segne Du Maria, segne mich Dein Kind“ trug der Diakon zu jeder einzelnen Strophe passende Denkanstöße vor. Auch die im Wechsel mit den Gläubigen gesprochenen Gebete und Bitten waren auf die Liedstrophen abgestimmt. Musikalisch gestaltet wurde die Maiandacht vom Blechbläserensemble „Laubenbläser“. Mit ihrem feinen und ausdrucksstarken Spiel gaben Gerti Schwoshuber, Ursula Kebinger, Rupert Schmidhuber, Angelika Thiel und Peter Kneißl der Maiandacht einen sehr feierlichen Rahmen.

Im Anschluss an die Maiandacht folgten viele der Einladung, bei einer kleinen Brotzeit und selbstgemachten Kuchen noch zusammen zu sitzen. Sepp Schmidhuber sorgte dabei mit seiner Ziach für Unterhaltung. Ein herzliches Dankschön ergeht an alle Mitwirkenden, vor allem aber auch an die Familie Galneder, die jährlich im Mai bereitwillig ihre „Hoftore“ für die Maiandacht des Frauenkreises öffnet.



### Ausflug beim VdK Ortsverband Tacherting

Auch dieses Jahr plant der VdK Ortsverband Tacherting wieder Ausflüge. Der Tagesausflug nach Gut Aiderbichl (Österreich) findet im September statt. Der Halbtagesausflug findet bereits am Freitag, 26. Juli statt. Ziel ist zuerst die Baumann Senfmanufaktur in Kirchweidach und dann geht es zum Ederhof-Cafe in Maisenberg. Treffpunkt zur gemeinsamen Abfahrt mit Privatautos und Mitfahrgelegenheiten werden noch in der Tagespresse bekannt gegeben. Beginn der Führung bei der Baumann Senfmanufaktur ist um 13 Uhr. Anmeldungen bitte bei Irmi Schmidinger unter Telefon: 08622/1257.

### Quereinsteiger gesucht! Komm in unser Team!

Die Wasserwacht Tacherting sucht neue Mitglieder, die sich ehrenamtlich engagieren und dabei gleichzeitig Spaß haben möchten.

#### Was wir dir bieten:

Eine Grundausbildung in den Bereichen Schwimmen, Rettungsschwimmen, Erste Hilfe, Knotenkunde, Rot-Kreuz-Geschichte, Gewässer-, Natur- und Umweltschutz, Einsatzkleidung, ein ganzjährig nutzbares Hallenbad und jede Menge Spaß.

#### Das kannst du bei der Wasserwacht werden:

Ersthelfer/ Sanitäter, Rettungsschwimmer, Wasserretter, Motorbootführer, Rettungstaucher, Einsatzleiter, Luftretter.

#### In diesen Bereichen kannst du tätig werden:

Breitenausbildung in den Bereichen Schwimmen und/ oder Rettungsschwimmen, Jugendarbeit, Wachdienst, Katastrophenschutz

#### Und das solltest du mitbringen:

Freude im und am Wasser, Lernbereitschaft und viel Motivation.

**Mach mit und melde dich** unverbindlich bei unserem Technischen Leiter Werner unter: Tel. 0178/108138

oder per E-Mail: [werner.eder@wasserwacht.bayern](mailto:werner.eder@wasserwacht.bayern)

Wir freuen uns auf DICH!



Wasserwacht  
Ortsgruppe  
Tacherting

Kontakt:  
Techn. Leiter Werner Eder  
Tel. 0178/ 1018138



auch Quereinsteiger

## Wir suchen DICH

Werde Rettungsschwimmer

# Veranstaltungskalender 2024/25

Tag	Datum	Veranstaltung	Ort	Zeit	Veranstalter
Sa.	15.06.	Jugendkart-Slalom	MSC-Gelände	8 Uhr	MSC Tacherting
Sa.	15.06.	Tag der offenen Tür	Dorfgemeinschaftshaus	10-13.30 Uhr	Sing- und Musikschule Emertsham
Sa.	15.06.	Frühjahrskonzert der Ensembles	„Postwirt“	16 Uhr	Sing- und Musikschule Emertsham
Sa.	15.06.	Saisonabschlussfeier	Mörntal-Stadion	15 Uhr	TSV Peterskirchen
Mo.	17.06.	Pizza-Essen	Don Camillo	18 Uhr	Frauenkreis Tacherting
Sa.	22.06.	Ausflug	München	8 Uhr	FSG Tacherting
Sa.	22.06.	Gebietspreisplattn	Sporthalle Tacherting	9 Uhr	Trachtenverein d´ Mörntaler
Sa.	22.06.	Oberbayerische Meisterschaft Jugend	Bogensportanlage	9 Uhr	FSG Tacherting
So.	23.06.	Oberbayerische Meisterschaft Damen und Herren	Bogensportanlage	9 Uhr	FSG Tacherting
Mo./Di.	24./25.06.	Lehrfahrt	Kloster Ettal		Gartenbauverein Tacherting
Do.	27.06.	Kaffeeklatsch	EDEKA Scherer	14.30 Uhr	STEP-Team
Fr.	28.06.	Energiestammtisch	Pizzeria Don Camillo	19 Uhr	Energiereferentin Petra Blum
Mi.	03.07.	Monats-Treffen	Pizzeria Don Camillo	19 Uhr	SPD-Ortsverein Tacherting
Do.	04.07.	Tagesausflug zu „Swarowski Kristallwelten“	Wattens	7.30 Uhr	Frauenkreis Tacherting
Do.	04.07.	Besuch bei der Gartenbäuerin Veronika Schneider	Kastl	13.30 Uhr	Gartenbauverein Emertsham
<b>Do.</b>	<b>04.07.</b>	<b>Bauausschuss/Gemeinderats-Sitzung</b>	<b>Alte Grundschule</b>		
Sa.	06.07.	Gelb-Blauer Familientag	Mörntal-Stadion	13.30 Uhr	Vereinsjugend TSV Peterskirchen
Di.	09.07.	Hausfrauenstammtisch	„Kainz-Wirt“	17 Uhr	Rita Pregler
Do.	11.07.	Kaffeeklatsch	EDEKA Scherer	14.30 Uhr	STEP-Team
Sa.	13.07.	Grillfest für die ganze Bevölkerung	SVL-Stockbahnen	17 Uhr	Fanclub Schalchner Löwen
So.	14.07.	950 Jahre St. Alban mit historischer Grünlandschau	Kirche St. Alban	10 Uhr	Albani-Freunde + PGR + KFD
Sa.	20.07.	Fahrt zur Landesgartenschau	Kirchheim		Gartenbauverein Emertsham
Sa.	20.07.	Sommerkonzert	„Postwirt“	14 Uhr	Sing- und Musikschule Emertsham
So.	21.07.	Jahreshauptversammlung mit Frühschoppen	„Postwirt“	10 Uhr	Blaskapelle Emertsham
Di.	23.07.	Radltour zum Heidelbeer-Cafè	Obergarching	14 Uhr	Frauenkreis Tacherting
Do.	25.07.	Kaffeeklatsch	EDEKA Scherer	14.30 Uhr	STEP-Team
<b>Do.</b>	<b>25.07.</b>	<b>Bauausschuss/Gemeinderats-Sitzung</b>	<b>Alte Grundschule</b>		
Fr.	26.07.	Halbtages-Ausflug	Kirchweid./Maisenberg	13 Uhr	VdK-Ortsverband Tacherting
Fr.	26.07.	Energiestammtisch	Pizzeria Don Camillo	19 Uhr	Energiereferentin Petra Blum
Fr.	26.07.	Benefiz-Kirchenkonzert zugunsten UNICEF	Kirche Emertsham	20 Uhr	Sing- und Musikschule Emertsham
Sa.	03.08.	Ü30-Party	„Kirchenwirt“-Saal	20 Uhr	STEP-Team
Mi.	07.08.	Monats-Treffen	Pizzeria Don Camillo	19 Uhr	SPD-Ortsverein Tacherting
Do.	08.08.	Kaffeeklatsch	EDEKA Scherer	14.30 Uhr	STEP-Team
Di.	13.08.	Hausfrauenstammtisch	„Kainz-Wirt“	17 Uhr	Rita Pregler
Do.	22.08.	Kaffeeklatsch	EDEKA Scherer	14.30 Uhr	STEP-Team
Fr.	30.08.	Energiestammtisch	Pizzeria Don Camillo	19 Uhr	Energiereferentin Petra Blum
Mi.	04.09.	Monats-Treffen	Pizzeria Don Camillo	19 Uhr	SPD-Ortsverein Tacherting
<b>Do.</b>	<b>05.09.</b>	<b>Bauausschuss/Gemeinderats-Sitzung</b>	<b>Alte Grundschule</b>		
Di.	10.09.	Hausfrauenstammtisch	„Kainz-Wirt“	17 Uhr	Rita Pregler
Do.	12.09.	Kaffeeklatsch	EDEKA Scherer	14.30 Uhr	STEP-Team
Fr.	13.09.	Busfahrt zur Landesgartenschau	Kirchheim		Gartenbauverein Tacherting
Do.	26.09.	Kaffeeklatsch	EDEKA Scherer	14.30 Uhr	STEP-Team
Fr.	27.09.	Energiestammtisch	Pizzeria Don Camillo	19 Uhr	Energiereferentin Petra Blum

Alle Termine ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.

## Vereinsnachrichten

### 950 Jahre Kirche St. Alban – großes Fest mit den Fahnen und Vereinen sowie der gesamten Bevölkerung am 14. Juli

Die Wallfahrts- und Nebenkirche St. Alban bei Peterskirchen wurde im Jahre 1074 erstmals urkundlich erwähnt. Diesen Termin nehmen die Albani-Freunde zum Anlass und möchten mit der gesamten Bevölkerung am Sonntag, 14. Juli ein großes Fest feiern. Aufstellung zum Kirchenzug ist um 9.30 Uhr in Maierleith. Der Gottesdienst, den Pfarrer Michael Brüderl zelebrieren wird und der vom Peterskirchner Kirchenchor und den Andreasbläsern musikalisch begleitet wird, beginnt um 10 Uhr. Nach dem Gottesdienst sorgt die Familie Feller im eigens aufgestellten Bierzelt für die Bewirtung. Am Nachmittag wird Kaffee und Kuchen von der Frauengemeinschaft angeboten und unter der Federführung von Franz Gmairl findet eine historische Grünlandschau statt. Dabei werden Maschinen, Geräte und Arbeiten von früheren Jahren vorgeführt werden. Auch ein Kinderprogramm mit Franz Bach-



Die Albani-Freunde, der Pfarrgemeinderat und die Frauengemeinschaft als Veranstalter hoffen auf viele Gäste am 14. Juli. Fotos: Judith Schmidhuber

leitner und seiner Drehorgel werden für Unterhaltung sorgen. Die Albani-Freunde um Vorstand Heini Mörwald sowie der mitunterstützende Pfarrgemeinderat und die Frauengemeinschaft Emertshampeterskirchen freuen sich auf viele helfende Hände und Besucher. Auch über die Anwesenheit aller Fahnen und vielen Vereinen aus der gesamten Gemeinde Tacherting würden sich die Veranstalter sehr freuen.

Im Jahre 1518 wurde das gotische Kircherl St. Alban geweiht. Die Glocken wurden vom Glockengießer Matthias Marx aus Mühlendorf geliefert. In den Jahren 1634 bis 1640 wurde im Dreißigjährigen Krieg St. Alban von Flüchtlingen als Pestfriedhof genutzt. Im Jahre 1640 bekam die Kirche neue Altäre, 1842 neue Kirchenstühle, 1847 ein neues Pflaster, 1865 den neugotischen Hochaltar, 1869 neue Beichtstühle und 1870 die Buntverglasung. Auch viele Restaurierungsmaßnahmen des Daches oder verschiedene Baureparaturen in der Kirche oder an der Kirchenmauer folgten in den letzten hundert Jahren.

Die Filial- und Wallfahrtskirche St. Alban ist ein gotischer Kirchenraum, außen in steinsichtigen Nagelfluhquadern mit Maßwerkkfenstern gehalten. Sie liegt in einem von einer Mauer umfriedeten Kirchhof. Nach den Archivalien wurde die Kirche an der Stelle einer älteren Kirche am 26. April 1518 von Bischof Berthold von Chiemsee konsekriert. Die Wallfahrtskirche St. Alban bei Peterskirchen gehört neben den Albankirchen bei Hörgerthausen und Dießen am Ammersee zu den wichtigsten Orten der Verehrung des heiligen Alban in Bayern. Der heilige Alban gilt in Ober- und Niederbayern als Patron der Bauern und als Schutzheiliger gegen Unwetter, Hals- und Kopfleiden, Pest, Epilepsie und Harnwegserkrankungen. Sein Patronatsfest ist der 21. Juni.

## Vereinsnachrichten

### „Tag der Familie“ war wieder ein voller Erfolg

Das Wetter meinte es gut und so konnte sich die Freiwillige Feuerwehr Tacherting über einen großen Erfolg mit vollen Tischen und überdurchschnittlich zahlreichen Gästen aus der Gemeinde und darüber hinaus freuen, als sie am Vatertag den „Tag der Familie“ zusammen mit der Bevölkerung feierte. Auch die befreundeten Nachbarwehren ließen sich wie jedes Jahr diesen Termin nicht entgehen und stellten dem traditionellen Vatertagsfest am Feuerwehrgerätehaus ihren Besuch ab.

Kulinarische Köstlichkeiten vom Grill, verschiedenste Brotzeiten sowie Kaffee und Kuchen ließen sich die vielen Gäste bei sehr guter Laune schmecken, alles umrahmt mit flotter musikalischer Unterhaltung durch „de Wurschtzipfen“. Die vielen ehrenamtlichen Bedienungen waren unermüdlich im Einsatz, um alle Gäste in kurzer Zeit und immer freundlich zu bedienen. Die äußerst engagierte Jugendgruppe war ebenfalls an vielen Stationen tatkräftig im Einsatz und trug damit zum perfekten Gelingen der Veranstaltung maßgeblich bei. Auch die Landfrauen waren wieder mit einem eigenen Stand vertreten, an welchem sie den Gästen leckeres Bauernhofeis sowie verschiedene Cocktails und Longdrinks servierten.

Einen großen Ansturm gab es auch auf die bei den Kindern sehr beliebten Rundfahrten mit den Feuerwehrautos, auf die Hüpfburgen, das Kinderschminken und das Kinderbasteln mit den Landfrauen. Auch das wieder für alle Altersgruppen angebotene Biertragerldrücken mit anschließender Preisverleihung erfreute sich wie immer großer Beliebtheit.

Durch den Erlös dieser Veranstaltung sowie Mitgliedsbeiträge und



Spenden von Unterstützern der Tachertinger Wehr konnten vom Verein schon viele Ausrüstungsgegenstände für den Schutz und zur Sicherheit der Gemeindebürger angeschafft sowie die Ausbildung der Jugendgruppe mitfinanziert werden. Die Freiwillige Feuerwehr Tacherting möchte sich deshalb auf diesem Wege bei allen Helferinnen und Helfern ganz herzlich bedanken, die immer mit enormem Arbeitseinsatz und Organisationstalent zum perfekten Gelingen dieser Veranstaltung beitragen. Ein ganz besonderer Dank gilt der überwältigenden Anzahl an Gästen, die der Veranstaltung Jahr für Jahr die Treue halten, den vielen fleißigen und freundlichen Bedienungen sowie allen Kuchenspenderinnen und -spendern und allen weiteren Unterstützern der Feuerwehr.

### Auftaktrennen in Tacherting

Die Kartfahrer des MSC Tacherting sind erfolgreich in das neue Jugendkartslalom-Jahr gestartet. Der MSC begrüßte die anderen Vereine und eröffnete die Saison 2024 auf heimischem Boden. Bei strahlend blauem Himmel waren die Lokalmatadore entschlossen, sich gegen das 76 junge Damen und Herre starke Teilnehmerfeld durchzusetzen. Den Anfang machte der MSCler Lukas Wimmer in der Klasse 2. In seinem ersten Rennen zeigte er sein in nur wenigen Trainingseinheiten gelerntes Können und sicherte sich mit zwei fehlerfreien Läufen Platz 11. Mira Sayed Ahmad überraschte mit ihrem flotten Fahrstil und konnte in ihrem ersten Jahr in der neuen Klasse bereits Platz 6 einfahren. Teamkollege Elias Jäkel verpasste das Treppchen nur knapp und durfte sich über Platz 4 und einen Pokal freuen. In der Klasse 3 entschieden Hundertstelsekunden über die Endplatzierungen! So konnte sich Jakob Bahr dank seiner fehlerfreien letzten Durchgänge gegen seinen Vereinskameraden durchsetzen und errang den Silberpokal. Sebastian Wengler hingegen machte einen routiniertsicheren Eindruck auf dem Parcours und sicherte sich Bronze. In der Klasse 4 erreichte Rim Sayed Ahmad den 13. Rang. In der Klasse 5 behielt Anna Langer im zweiten und dritten Wertungslauf die Nerven und kämpfte sich wacker auf Platz 8 vor. Die Klasse 6 verzeichnete mit 16 Fahrerinnen und Fahrern das teilnehmerstärkste Feld. Colin Theissig musste sich trotz starker Rundenzeiten mit Rang 10 zufriedengeben. Mit genau einer halbe Sekunde Vorsprung reichte es für Teamkollegen Markus Stowasser für den 4. Platz.

Der Youngster-Mannschaft des MSC Tacherting mit den Pilot/innen Mira, Elias und Lukas wurde an diesem Tag die Bronzemedaille verliehen. Die Zweitbesetzung mit Rim, Anna und Markus belegte am Ende Platz 10; die erste Mannschaft erreichte Rang 5.

Die Siegerehrung moderierte Daniel Fuchs, Geschäftsführer der DMV Landesgruppe Südbayern und Rennleiter, gemeinsam mit seiner Tochter Anika Fuchs, ihres Zeichens Jugendleiterin. Er lobte das Engagement der Fahrer in der Altersklasse 6, da nahezu alle seit dem Kindesalter ihre Freude am Kartsport ausleben und sie in ihrer Rolle als Trainer oder Jugendleiter an die nächste Generation weitergeben.

Der MSC Tacherting bedankt sich bei den zahlreichen Helfern und Zuschauern!

Am 15. Juni geht es – erneut in Tacherting – weiter mit dem 3. Vorlauf zur Deutschen Meisterschaft. Schaut gern wieder vorbei!



# Tachertinger Ferienprogramm



***Keine Langeweile in den Sommerferien!***

***Das Tachertinger Ferienprogramm 2024 findet ihr  
ab 24. Juni im Internet!***

***www.tacherting.feripro.de***

***Das könnt ihr alles machen:***

***Kart - Slalom fahren***

***Alpakas unterm Sternenhimmel***

***Kinder-Disco***

***Zauberkräuter suchen, zubereiten und probieren***

***Solarboot basteln***

***den Bauernhof mit allen Sinnen erleben***

***den Umweltgarten entdecken***

***Hexn Wasser Erlebnis Welt***

***Nachmittag bei der Feuerwehr***

***Schnupperklettern***

***Salzburger Zoo Workshop „Eurasien“***

***Sommerferien-Leseclub***

***Fußballolympiade***

***Auf die Plätze fertig los – ein Nachmittag mit sportlichem Spaß***

***Kinderyoga***

***Besuch bei der Polizei***

***Schnuppertag Anlagenmechaniker***

***Ab ins Wasser zum Schwimmen***

***Mini Helfer – 1 Hilfe Kurs für Kids***

***Woher kommt die Wärme***

***Schnuppern bei den Bogenschützen***

***Kasperltheater***

***Mit den Jägern Wald und Wiesen entdecken***

***Schnuppern bei Schützen***

***Schnuppertennis***

***Nähen macht Spaß***

***Spiel und Spaß am Sportplatz***

***Stockschießen für Kids***

***Basteln mit Naturmaterialien***

***Mountainbike Tour***

***.....und noch viel mehr.....***

**Wer Schwierigkeiten hat, die Veranstaltungen im Netz zu finden oder sich anzumelden:**

**Bitte an das Organisations-Team wenden! (08634 / 2510520)**

***Veranstaltungen aussuchen -***

***vom 01. bis 12. Juli anmelden - Spaß haben!***

## Vereinsnachrichten

### Trachtenverein Peterskirchen ist Ausrichter vom Gebietspreisplattln

Wie bereits im letzten Gemeindeboten bekannt gegeben, findet dieses Jahr beim Trachtenverein Peterskirchen wieder das Gebietspreisplattln „Nördlicher Chiemgau“ statt. Ausrichter des Gebietspreisplattln sind d'Mörntaler Peterskirchen. Das heißt, von den 14 Vereinen aus dem Gebiet nördlicher Chiemgau, kommen ca. 200 Dirndl und Buam, die sich beim Preisplattln beteiligen. Da es in Peterskirchen keine so große, passende Lokalität gibt, wird in die Sporthalle Tacherting ausgewichen. Der Termin ist der Samstag, 22. Juni und Beginn um 9 Uhr. Alle Interessenten und Zuschauer sind herzlich willkommen. Für Verpflegung, sowie Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Dazu sind noch freiwillige Helfer und Kuchenbäcker gesucht. Bitte meldet euch bei Manuela Picherer unter Telefon: 08622/1346.



*Die Kinder und Jugendlichen vom Trachtenverein Peterskirchen freuen sich über viele Zuschauer.*

## Vereinsnachrichten

### Bunter Abend Reloaded - Frisch aufgespuit in Emertsham!

Viele von euch können sich bestimmt noch an die legendären Bunten Abende erinnern. Veranstaltet wurden diese in den 80er Jahren vom Singkreis Emertsham, unter der Leitung von Andy Mayr. Sowohl musikalische Beiträge als auch Sketche sorgten für einen unterhaltsamen Abend.

Wir, die Blaskapelle Emertsham, möchten diese Abende wieder aufleben lassen. Unter dem Motto „Bunter Abend Reloaded – Frisch aufgespuit!“ soll es am Samstag, 12. Oktober beim „Postwirt“ in Emertsham genauso legendär werden, wie

vor rund 40 Jahren. Wir laden herzlich dazu ein, diesen Abend mit uns zu gestalten. Jetzt seid ihr gefragt: Egal ob als Gruppe oder Solist, ob Jung oder Alt, ob Volksmusik oder Rock, ob musikalisch oder kabarettistisch, jeder kann sein Können zeigen.

Um besser planen zu können, bitten wir um

Anmeldung bis spätestens Sonntag, 14. Juli. Das Anmeldeformular gibt es bei Veronika Erl (E-Mail: [VroniErl@gmx.de](mailto:VroniErl@gmx.de) oder Mobil: 0174/2446130) oder bei Maria Hofmann

(E-Mail: [hofannmia0304@gmail.com](mailto:hofannmia0304@gmail.com) oder Mobil: 0151/12860876).

Weitere Informationen gibt es dann auf unserer Jahreshauptversammlung mit anschließendem Frühschoppen am Sonntag, 21. Juli ab 10 Uhr, ebenfalls beim „Postwirt“ in Emertsham. Wir freuen uns auf Euch!



## Einladung zum musikalischen Frühschoppen mit Jahreshauptversammlung der Blaskapelle Emertsham e.V.



Am Sonntag, 21. Juli nach dem Gottesdienst, ab ca. 10 Uhr, findet beim „Postwirt“ in Emertsham die Jahreshauptversammlung der Blaskapelle Emertsham e.V. statt. Beim anschließenden Frühschoppen spielt die Blaskapelle auf. Bei schönem Wetter findet die Veranstaltung im Biergarten statt.

### Überblick über die Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
4. Tätigkeitsbericht der musikalischen Leitung
5. Kassenbericht mit anschließender Entlastung der Vorstandschaft
6. Wünsche und Anträge
7. Musikalischer Frühschoppen für die gesamte Bevölkerung

Die Blaskapelle und die Vorstandschaft freuen sich auf rege Teilnahme.

Veronika Erl, 1. Vorstand



## Vereinsnachrichten

### Neue Trikots für die Fußball-Jugend

Die Fußball E-Junioren der SG Tacherting/Peterskirchen wurden kürzlich mit neuen Dressen eingekleidet. Sponsor war Gerhard Spiel aus Attenberg. Die Mädels und Jungs mit Trainer Michael Fleckinger sowie die Verantwortlichen des SVL und TSV bedanken sich ganz herzlich für die großzügige Unterstützung!



## Mittelschule

### Sportabzeichenverleihung an der Grund- und Mittelschule Tacherting

Kürzlich wurden an der GS/MS Tacherting die Sportabzeichen vom letzten Jahr verliehen: Ein neuer Spitzenwert: mit 123 Urkunden wurden über die Hälfte der Schüler mit Abzeichen belohnt! Insgesamt 59 Mädchen und 64 Jungs konnten sich über 48 mal Bronze, 57 mal Silber und 18 mal Gold freuen!

Dabei belegten die letztjährigen Klassen 3a, 1/ 2 und 1a die ersten Plätze mit dem höchsten Anteil an Sportabzeichen in einer Klasse. Auch dank der Hilfe der Wasserwacht konnten die dazu erforderlichen Schwimmnachweise erbracht und abgenommen werden. Da die Schule unter der unermüdlischen und sportlichen Regie der Lehrerin Frau Luger bei der Abnahme mit der Leichtathletikabteilung des Sportvereins sehr eng zusammenarbeitet, konnte der Verein wieder landkreisweit den 1. Platz belegen! Deshalb war in diesem Jahr auch Günther Göppel bei der Verleihung anwesend, um sich bei den vielen kleinen und großen Sportlern für ihr Engagement zu bedanken. Auch für 2024 laufen bereits wieder, die ersten Abnahmen und die Schwimmnachweise wurden auch schon größtenteils gemacht. Wir freuen uns auf viele, motivierte und engagierte Sportler und Sportlerinnen, vielleicht können wir das letztjährige Ergebnis noch toppen!



**Samstag 15.6.2024, 10:00-13:30 Uhr**  
**Vorspiel, Instrumente kennenlernen,**  
**zuhören, anfassen, ausprobieren ...**

## Aus den Kindergärten

### „Was piept denn da?“

Vor einigen Wochen sind im Pfarrkindergarten St. Maria neue „Bewohner“ eingezogen. Zehn Eier wurden von den Kindern in einem Brutkasten rundum versorgt, bevor endlich der Tag gekommen ist, und das erste Küken am Morgen geschlüpft war. Ganz aufgeregt wurde das Küken von allen Kindern und Eltern begrüßt und begutachtet. „Oh, ist das Küken süß! Und so flauschig!“ Gut versorgt mit Wasser, Futter und einer Wärmelampe zog das Küken in eine Schachtel und wurde gleich mit vielen Streicheleinheiten von den Kindern und vom Personal umsorgt. Ganz gespannt wurden die restlichen Eier beobachtet. „Wann schlüpft das nächste Küken?“ „Das Ei bewegt sich schon und piept!“ Nach und nach schlüpften sechs kleine Küken und werden nun liebevoll von den Kindergartenkindern versorgt.



### Schulanfängernachmittag auf dem Biohof-Klauser

Kürzlich machten sich die Schulanfänger des Pfarrkindergartens St. Maria auf den Weg zum Bio-Bauernhof Klauser. Dort wartete bereits Stefan Klauser, um alle zu begrüßen. Zu Beginn erfuhren die Kinder, welches Futter die Hühner auf dem Hühnerhof bekommen. Stefan Klauser hatte dieses bereits vorbereitet und alle Kinder konnten den Mais, Weizen, Pellets, Triticale und Futterschrot anfassen, daran riechen oder sogar probieren. Weiter ging es in den Hühnerstall. Hühner wollen beim Eier legen nicht gestört werden, darum ziehen sie sich in einen abgedunkelten Bereich zurück. Einige Hühner pickten Körner aus den „Schaukeln“, die mit Futter gefüllt waren, flatterten auf die Wiese oder in den „Wintergarten“. Von Stefan Klauser erfuhren die Kinder, dass ein Huhn immer gackert, wenn es ein Ei gelegt hat. So wissen die anderen Hühner, wo sich die Henne gerade befindet.

Ein Huhn konnte gestreichelt werden. Die Federn und Flügel waren weich und interessant anzufassen. Draußen vor dem Stall schaltete Stefan Klauser ein Förderband an, auf dem die Eier aus dem Stall transportiert wurden. Unter einer Lampe werden die beschädigten Eier aussortiert. Am Ende der Hofführung besichtigten wir die Eier-Sortier-Maschine. Diese stempelt die Eier und sortiert sie der Größe nach.

Die Kinder verpackten die Eier der Größe nach in Eierkartons.

Als Dank für die Hilfe schenkte Stefan Klauser dem Kindergarten einige Eier, welche in den nächsten Tagen unser Kindergartenfrühstück bereichern.

Die Kinder bedankten sich für den schönen und erlebnisreichen Nachmittag auf dem Klauser-Hof und verabschiedeten sich von Stefan und seinen Hühnern.



## Aus den Kindergärten

### Im Mai war so allerlei geboten im AWO-Waldkindergarten

Der Mai startete im Waldkindergarten mit einem tollen Fest für alle Omas und Opas der Kinder. Natürlich durften die Kinder auch andere Lieblingsbezugspersonen mitbringen.

Für das leibliche Wohl war gesorgt: es gab Weißwürste, Wienersemeln, Brezen, leckeren selbstgebackenen Kuchen und Kaffee. Als Einlage führten die Kinder ihre beiden einstudierten Lieder auf: das neue Waldkindergartenlied „Wild sein“ und das „Wackelzahnlied“ von der Musik-Johanna. Alle bastelten zusammen mit den Kindern noch einen Bilderrahmen für ihr gemeinsames Bild von dem schönen Tag.

Ein weiteres Highlight war der Besuch der Zahnärztin. Die Waldkinder durften sich ihre Zähne einfärben lassen, um zu schauen, ob sie auch alle Zähne gründlich geputzt haben. Zusammen wurden die Zähne dann wieder blitzblank geputzt. Stolz erzählten die Kinder von ihrem Erlebnis im Kindergarten und zeigten ihren Eltern die geschenkten Zahnbürsten, Zahnpasta und vieles mehr.

Die Vorbereitungen für den Vater- und Muttertag waren im vollen Gange: Dieses Jahr gab es neben einer gebastelten Karte ein selbstgemachtes Kräutersalz und Gänseblümchenkapern. Ein frischer Salat kann damit lecker aufgepeppt werden.



Es gibt noch weitere schöne Neuigkeiten: eine neue Besucherin auf vier Pfoten kommt regelmäßig in den Waldkindergarten.

Darf ich mich kurz vorstellen? Ich heiße Lene und unterstütze als Therapiehund die Arbeit meines Frauchens als heilpädagogischer Fachdienst. Ich liebe Kinder und freue mich auf die gemeinsame Zeit im Kindergarten – ganz besonders auf die Spaziergänge und auf ganz viele Streicheleinheiten. Bei meinem ersten Besuch im Kindergarten durften die Kinder mich füttern, streicheln und einen Spaziergang mit mir machen, damit wir uns kennenlernen können. Alle schlossen mich sofort ins Herz. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit und ich werde euch selbstverständlich in den nächsten Monaten von meinen Erlebnissen im Waldkindergarten erzählen!

